

AFD UND DAS DRITTE REICH

Die Exzesse der Anderen

VON JUSTUS BENDER - AKTUALISIERT AM 07.08.2018 - 08:55



Wenn du lange in einen Abgrund blickst, blickt der Abgrund auch in dich hinein, schrieb Friedrich Nietzsche. Die Anhänger der AfD werden sich an diesen Satz noch erinnern.

So was aber auch. Für AfD-Anhänger muss es zu den Rätseln der Gravitation gehören, warum sich AfD-Politiker immer wieder von der Geschichte des Dritten Reichs angezogen fühlen. Eigentlich dürfte diese Epoche doch für eine nichtradikale Partei der bürgerlichen Mitte und des gesunden Menschenverstandes, wie die Anhänger sie nennen, kein Fixpunkt sein.



Trotzdem schwärmte der AfD-Politiker **André Poggenburg** im Juli auf Twitter von der „Wehrhaftigkeit“ der „deutschen Armee“ im Jahre 1942 – und verbreitete einen Starschnitt von General Rommel. Ebenso im Juli führte der AfD-Politiker Uwe Junge den nationalsozialistischen Kampfbegriff des „Lebensraums“ in die Flüchtlingsdebatte ein und warnte vor der Übernahme desselben durch „Kulturfremde“. Und das letzte Puzzlestück lieferte der niedersächsische Vorsitzende der AfD-Jugendorganisation, Lars Steinke, der den Hitler-Attentäter Stauffenberg als „Verräter“ und „Feind des deutschen Volkes“ bezeichnete.

Komisch, müssen sich AfD-Anhänger fragen: Was ist da nur los? Woher der Nazikram? Es müsse sich um eine Hysterie der Öffentlichkeit handeln, denken manche: Der Wolfgang, der André und die anderen wirken auf Parteitag doch immer so nett.

Die Kritiker der AfD hingegen sehen die Schuld in einer Gesinnung, deren natürlicher Gravitationspunkt nahe den Ursprüngen des Faschismus liegt. Sie arbeiten sich an den Delinquenten selbst ab, und unterstellen ihnen allerlei dunkle Absichten. Würden Alexander Gauland und Björn Höcke doch nur mit einer Mondfähre entschwinden, alles würde anders sein, meinen sie. Über die Anhänger, die deren Provokationen bejubeln, wird auch gesprochen, aber nur auf seltsame Weise. Sie gelten wahlweise als verführte Masse, als irrationale Wutbürger oder als Protestwähler mit legitimen Ansinnen. Es ist, als würde über Kinder oder Betrunkene geredet: Es werden stets Gründe genannt, die eine Zuschreibung von Verantwortung verhindern. Deshalb müssen AfD-Anhänger immer nur die AfD verteidigen, aber nicht sich selbst. Genau das muss sich ändern.

Die AfD-Anhänger verhindern Ordnung

Mit unterschiedslosem Applaus und der Verteidigung kruder Thesen machen AfD-Anhänger die Exzesse der Partei erst möglich. Mehr noch: Sie verhindern Ordnung. Es ist wie im echten Leben: Anarchie ist keine Grundlage für ein Gemeinwesen. Wo keine Regeln gelten oder keine Konsequenzen drohen, arten die Dinge aus, bei der AfD werden dann die Rommel-Starschnitte aus dem Keller geholt. Wer in der AfD hingegen für einen (vergleichsweise) moderaten Kurs werben will, hat zwar moralische Argumente auf seiner Seite, aber nicht die Umfragewerte. Die Leute wählen AfD, ganz gleich, was gerade war. Ein Vorstandsmitglied der Partei sagte einmal, man könne auch einen Besen hinstellen, solange er für die AfD antrete, werde er gewählt. Das ist ungesund. Nur die Anhänger können die AfD von diesem Zustand heilen, indem sie aufhören, sie ängstlich vor berechtigten Vorwürfen in Schutz zu nehmen.

MEHR ZUM THEMA



Machen die Wähler hingegen so weiter, werden sie sich eines Tages wundern, welches Früchtchen sie sich gezogen haben. Sie brauchen nur nach Übersee zu schauen: Den konservativen Evangelikalen wird es noch lange nachhängen, einen Präsidenten unterstützt zu haben, der mit Pornodarstellerinnen verkehrt. Sie werden sich aber auch wundern, was aus ihnen selbst geworden ist. Nietzsche kannte das Phänomen, als er schrieb: Wenn du lange in einen Abgrund blickst, blickt der Abgrund auch in dich hinein.

Justus Bender

Redakteur in der Politik.

[FOLGEN](#)

[ZUR AUTORENSEITE](#)

Quelle: F.A.S.

[Hier](#) können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben.

WEITERE THEMEN



AFD-CHEF ALEXANDER GAULAND

„Ja, ich habe ein Gespräch mit Herrn Maaßen geführt“

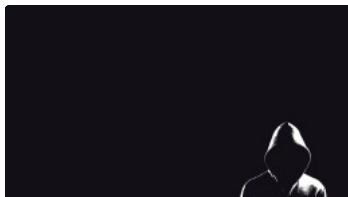
Die Debatte um mutmaßliche Absprachen zwischen dem Verfassungsschutz-Chef und AfD-Politikern schwelt weiter. Auch Parteichef Gauland will sich mit Maaßen beraten haben – wegen eines Einflussagenten Moskaus in der Fraktion.



ABSTIMMUNG IN ARGENTINIEN

Senat stimmt gegen legale Abtreibung

Nach kontroversen Debatten stimmte der argentinische Senat gegen einen Gesetzesentwurf, der Abtreibung legalisiert hätte. Anhänger der Katholischen Kirche feiern den Beschluss. Viele Menschen protestieren.



EXTREMISMUS IN DEUTSCHLAND

Wie man zum Radikalen wird

Was treibt politische Extremisten an? Darüber ist noch immer wenig bekannt. Nur eines gilt als sicher: Bislang unbescholtene Bürger geraten nicht mal eben so auf Abwege. Die Gründe dafür sind tieflyingender.



WEGEN DER GROßEN HITZE

Immer mehr Wespen im Anflug

Stabile Hitze, wenig Regen - aus Sicht der Wespen ideale Bedingungen, um sich fortzupflanzen. - Wer das Verhalten der Insekten versteht, muss sich nicht von ihnen nerven lassen.

[ÄHNLICHE THEMEN](#) [AFD](#) [TWITTER](#) [UWE JUNGE](#) [ALLE THEMEN](#)

TOPMELDUNGEN

RECEP TAYYIP ERDOĞAN

Der tiefe Fall eines Reformers

VIDEO

Präsident Erdoğan hat den Türken viel Wohlstand gebracht. Jetzt zerstört er sein eigenes Werk. Wie konnte das passieren?



MAGDALENA NEUNER IM GESPRÄCH

„Ich kann nachvollziehen, was mit Jan Ullrich passiert ist“

Die frühere Biathletin Magdalena Neuner war Liebling der Nation. Mit 25 Jahren beendete sie ihre Karriere. Im Interview spricht Neuner über Jan Ullrich, den Druck auf Sportstars und ihren Sechser im Lotto.

START IN DIE PREMIER LEAGUE

Ein brisantes Spiel für Özil und Gündogan

Nach der Abrechnung und dem Rücktritt aus dem DFB-Team startet Mesut Özil nun mit Arsenal in die neue Saison. Die erste Partie hält gleich ein pikantes Duell parat.

HITZE, DÜRRE, PASSAGIERE

Die Bahn am Limit

Das Wetter und die Passagiere bringen die Bahn in diesem Sommer an ihre Grenzen. Die Züge sind voll und fahren nicht besonders zuverlässig. Wenigstens gibt es eine gute Nachricht.

NEWSLETTER

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Sie haben Post!

Abonnieren Sie unsere FAZ.NET-Newsletter und wir liefern die wichtigsten Nachrichten direkt in Ihre Mailbox.

Newsletter wählen

Ihre E-Mail-Adresse

ABONNIEREN

VERLAGSANGEBOT

Folgende Karrierechancen könnten Sie interessieren:

Stellenmarkt

**Manager Compliance (m/w) - Stellvertretende
Abteilungsleitung**
über Fricke Finance & Legal

Abteilungsleitung Marketing (m/w)
über Dr. Heimeier & Partner Management- und
Personalberatung GmbH

**Projekt Manager Commercial Operations
(m/w/d)**
Alcon Pharma GmbH

**Produktlinienleiter (m/w) Management
Applications**
über Dr. Heimeier & Partner Management- und
Personalberatung GmbH

WEITERE STELLENANGEBOTE

SERVICES

Abo-Service	Best Ager	FAZ.NET als Startseite	Apps	Finanz-Services	Gas-Tarife	Newsletter	Immobilien- Markt
Routenplaner	Stellenmarkt	Spiele	Strom-Tarife	Veranstaltungen	Whatsapp & Co.	TV-Programm	Wetter